

## ***PRESSEMITTEILUNG***

### **Debiopharm Group und Marina Biotech schaffen eine Partnership für die Entwicklung und den Vertrieb von RNAi- Therapien für die Behandlung von Blasenkrebs**

Lausanne, Schweiz und Bothell, WA, 7. Februar, 2011 – Debiopharm Group (Debiopharm), eine globale und unabhängige biopharmazeutische Firmengruppe mit Sitz in der Schweiz, deren Schwerpunkt die Entwicklung von innovativen verschreibungspflichtigen Arzneimitteln auf dem Gebiet der Onkologie sowie im Bereich sonstiger ernsthaften Erkrankungen und Marina Biotech, Inc. (Nasdaq: MRNA), ein führendes Unternehmen im Bereich der RNAi Arzneimittelforschung und Entwicklung, haben heute bekanntgegeben, dass sie einen exklusiven Vertrag betreffend die Entwicklung und den Vertrieb von Marina's Biotech präklinischen Programm in Bereich des Blasenkrebses abgeschlossen haben. Debiopharm and Marina Biotech werden mit dem Ziel zusammenarbeiten, eine auf RNAi basierende Therapie für die Behandlung von nicht-muskelinvasivem Blasenkrebs auf den Markt zu bringen. Debiopharm wird für die Entwicklung und den Vertrieb aller Produkte, die sich aus der Partnerschaft ergeben, verantwortlich sein. Gemäss dem Vertrag wird Debiopharm vorbehältlich zu erreichender vordefinierter Forschungs- und Entwicklungsmeilensteine Beträge in Höhe von maximum US\$ 25 Millionen sowie Royalties für zukünftige Produktverkäufe an Marina Biotech auszahlen. Ausserdem sollen alle Forschungs- und Entwicklungskosten des Blasenkrebsprogramms von Marina Biotech von Debiopharm ab Februar 2011 rückvergütet werden. Keine zusätzliche Information wurde offengelegt.

“Wir sind sehr erfreut, eine Entwicklungs- und Vertriebspartnership mit Marina Biotech einzugehen. Die RNAi Discovery Initiativen und insbesondere die von Marinabio durchgeführte präklinische Arbeit im Zusammenhang mit der Entwicklung einer Blasenkrebstherapie sind sehr eindrücklich. Wir freuen uns ausserdem, mit Marina Biotech zusammenzuarbeiten sowie dieses innovative Produkt den Patienten, die es brauchen, zur Verfügung stellen zu können“, sagte Dr Rolland-Yves Mauvernay, Präsident und Gründer von Debiopharm.

“Wir sind sehr froh, dass ein Partner wie Debiopharm die Expertise und Erfahrung von Marina Biotech in der Entdeckung und Entwicklung von RNAi-based Therapien anerkannt hat“, fügte J. Michael French, President and CEO von Marina Biotech hinzu. “Debiopharm's Weltklassefähigkeiten im Bereich Arzneimittelentwicklung sowie im Regulatorybereich und CMC machen von Debiopharm einen idealen Partner, um ein so einzigartiges Arzneimittel zu entwickeln“

#### **Über die Debiopharm Group™**

Die Debiopharm Group™ (Debiopharm) ist ein weltweit tätiger Biopharmakonzern mit Sitz in der Schweiz, dessen Schwerpunkt auf der Entwicklung verschreibungspflichtiger Medikamente in Therapiegebieten mit ungedecktem medizinischen Bedarf liegt. Der Konzern lizenziert vielversprechende biologische und niedermolekulare Arzneimittelkandidaten von anderen Unternehmen ein, die die klinische Entwicklungsphase I, II oder III erreicht haben, und entwickelt diese weiter bzw. mit. Debiopharm ist ebenfalls in der Lage, Kandidaten in früheren Stadien in Betracht zu ziehen. Die Produktentwicklung wird mit dem Ziel der weltweiten Zulassung und der Ausschöpfung des maximalen Verkaufspotenzials vorgenommen. Vertriebs-

und Marketinglizenzen für die Erzeugnisse werden an pharmazeutische Partnerunternehmen vergeben. Neben der Entwicklung von Medikamenten betätigt sich die Debiopharm Group seit einigen Jahren auf dem Gebiet der *Companion Diagnostics*, um den Bereich der personalisierten Medizin voranzutreiben. Debiopharm finanziert seine gesamte Produktentwicklung weltweit aus unabhängigen Quellen und bietet Fachkenntnisse in den Bereichen vorklinische und klinische Studien, Herstellung, Arzneimittelverabreichung und -formulierung sowie arzneimittelbehördliche Angelegenheiten. Weitere Informationen über die Debiopharm Group™ finden Sie unter [www.debiopharm.com](http://www.debiopharm.com).

### **Über Marina Biotech, Inc.**

Marina Biotech ist ein Biotechunternehmen, dessen Schwerpunkt auf der Entwicklung und dem Vertrieb von therapeutischen Produkten im RNAi Bereich liegt. Die Marina Biotech pipeline zählt gegenwärtig ein klinisches Program in Familial Adenomatous Polyposis (ein Präkanzeroses Syndrom) sowie zwei präklinische Programme – im Bereich des hepatozellulären Karzinoms und des Basenkrebses. Das Ziel von Marina Biotech ist, die Gesundheit der Menschen durch die Entwicklung von auf RNAi basierenden Arzneimitteln sowie durch Technologien für die Arzneimittelverabreichung zu verbessern, welche zusammen überlegene therapeutische Optionen anbieten. Weitere Informationen über Marina Biotech finden Sie unter [www.marinabio.com](http://www.marinabio.com).

### ***Forward-Looking Statements***

*Statements made in this news release may be forward-looking statements within the meaning of Federal Securities laws that are subject to certain risks and uncertainties and involve factors that may cause actual results to differ materially from those projected or suggested. Factors that could cause actual results to differ materially from those in forward-looking statements include, but are not limited to: (i) the ability of Marina Biotech to obtain additional funding; (ii) the ability of Marina Biotech to attract and/or maintain manufacturing, research, development and commercialization partners; (iii) the ability of Marina Biotech and/or a partner to successfully complete product research and development, including preclinical and clinical studies and commercialization; (iv) the ability of Marina Biotech and/or a partner to obtain required governmental approvals; and (v) the ability of Marina Biotech and/or a partner to develop and commercialize products that can compete favorably with those of competitors. Additional factors that could cause actual results to differ materially from those projected or suggested in any forward-looking statements are contained in Marina Biotech's most recent periodic reports on Form 10-K and Form 10-Q that are filed with the Securities and Exchange Commission. Marina Biotech assumes no obligation to update and supplement forward-looking statements because of subsequent events.*

### **Debiopharm Kontakte**

#### **Debiopharm S.A.**

Maurice Wagner  
Director Corporate Affairs & Communication  
Tel.: + 41(0)21 321 01 11  
Email: [mwagner@debiopharm.com](mailto:mwagner@debiopharm.com)

### **Marina Biotech, Inc. Kontakte**

Pete Garcia  
Chief Financial Officer  
Tel.: (425) 908-3603  
Email: [pgarcia@marinabio.com](mailto:pgarcia@marinabio.com)

### **In London**

Maitland  
Brian Hudspith  
Tel: +44 (0)20 7379 5151  
Email: [bhudspith@maitland.co.uk](mailto:bhudspith@maitland.co.uk)

**In New York**

Russo Partners, LLC

Martina Schwarzkopf, Ph.D.

Account Executive

Tel: +1 212-845-4292

Fax: +1 212-845-4260

Email: [martina.schwarzkopf@russopartnersllc.com](mailto:martina.schwarzkopf@russopartnersllc.com)